

Editorial

Autor(en): **Röthlin, Katia / Trummer, Beatrice / Wiederkehr, Ruth**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Badener Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **87 (2012)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

Viele Leserinnen und Leser kennen die Villa Langmatt und haben sich bei einem Besuch von Haus und Garten sicher schon einmal vorgestellt, wie die Familie Brown auf ihrem Anwesen gelebt hat.

Mit dem Schwerpunktthema der diesjährigen Neujahrsblätter kann die Familie Brown erlebt werden! Noch vor der im Frühling 2012 beginnenden Ausstellung «Meet the Browns» in der Villa Langmatt publizieren wir hier in Kooperation mit dem Museum Artikel zur jüngsten Forschung über Biografie und Mentalität der Browns. Sie ermöglichen vielfältige Einblicke in das öffentliche und private Leben der Familie und illustrieren Industrie- und Sozialgeschichte von Baden. Mit den eingestreuten Porträts von Angestellten, Verwandten und Freunden der Familie Brown kommen Zeitzeugen zu Wort, die die Familie persönlich gekannt haben.

Genauso vielfältig präsentiert sich der Teil «Stadt und Region». 600 Jahre alt sind die ersten Stadtratsprotokolle von Baden, und 400 Jahre ist es her, dass das Schloss Stein zur Ruine wurde. Diese wichtigen Ereignisse aus der Badener Geschichte wurden für die Neujahrsblätter aufgearbeitet.

Der Artikel über das Ausstellungskonzept des Historischen Museums Baden zu den Flugpionieren in der Region Baden stellt eine Verbindung zum Schwerpunktthema her: Charles E. L. Brown verfolgte die technische Entwicklung der Flugzeuge sehr genau und erwarb selber einen Hängegleiter.

Natürlich kommt auch die Gegenwart nicht zu kurz: Eine vergnügliche Velotour führt zu Verkehrskreisel in unserer Region. Und was die Zukunft bringt, erfahren wir von der Gestalterin des Stadtfestes 2012. Wie üblich finden sich in den Badener Neujahrsblättern Jahresrückblicke. Werner Bänziger hat in den letzten elf Ausgaben diese politische Chronik verfasst. Wir danken ihm sehr für seine Arbeit, die viel Fingerspitzengefühl gefordert und manche Reaktionen provoziert

hat. Und wir freuen uns, mit Hans Fahrländer einen bestens ausgewiesenen Nachfolger für den politischen Jahresrückblick gefunden zu haben.

Im vergangenen Jahr wechselte die Redaktion von Andreas Steigmeier und Bruno Meier zu Katia Röthlin und Ruth Wiederkehr. Ab der vorliegenden Ausgabe der Badener Neujahrsblätter kann diese Arbeit auf drei Schultern verteilt werden: Nach langjähriger Mitgliedschaft in der Redaktionskommission hat Beatrice Trummer den Wechsel in die Redaktion gemacht.

Den Autorinnen und Autoren, die ihre Texte für die Badener Neujahrsblätter ehrenamtlich oder für ein symbolisches Entgelt verfassen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ohne sie und ohne die Unterstützung der beiden Herausgeber, der Gemeinden der Region Baden und der im Anhang erwähnten Gönner sowie des Verlags hier+jetzt könnten die Neujahrsblätter nicht erscheinen. Auch für diese Unterstützung danken wir sehr.

Katia Röthlin, Beatrice Trummer, Ruth Wiederkehr